Geschrieben von: Lorenz
Freitag, den 06. September 2013 um 13:01 Uhr

Schreckliches Drama am See

Er wollte das Sportabzeichen ablegen: Tödlicher Sturz eines 64-Jährigen

Hildesheim (wbn). Bei der Abnahme des Sportabzeichens tödlich verunglückt! Er wollte sich nochmals seine körperliche Fitness beweisen – doch dieser Traum wurde für einen 64-Jährigen und seinen Radsportkameraden zum Albtraum.

Möglicherweise war es der Umstand, dass die Fahrradkette aus dem Ritzel sprang – jedenfalls stürzte der 64-Jährige auf einem Radweg am Giftener See und erlitt so starke Kopfverletzungen, dass er trotz erster Hilfe seitens der Sportkameraden noch an der Unfallstelle verstorben ist.

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Polizeibericht zu diesem ungewöhnlichen Radsportrama: Am 05.09.13, gegen 18:25 Uhr, ereignete sich auf dem Rad- und Wanderweg am Giftener See, nahe des nordwestlichen Ufers ein tragischer Verkehrsunfall mit einem Radfahrer. Der 64-jährige Radfahrer aus Sarstedt nahm mit seinem Fahrrad an einer Radsportveranstaltung zur Abnahme des Sportabzeichens teil. Der ausgesteckte Rundkurs führte unter anderem auch am Giftener See entlang. An der Unfallstelle sprang vermutlich die Kette vom Ritzel herunter, so dass der Radfahrer auf den asphaltierten Weg stürzte und sich erhebliche Kopfverletzungen zuzog. Die herbeieilenden Ordner und Radsportler leisteten bis zum Eintreffen der Rettungskräfte Erste Hilfe. Der Sarstedter verstarb jedoch noch am Unfallort. Leider trug der Sarstedter keinen Fahrradhelm, der den Sturz auf den Kopf hätte abmildern können.